



Erweiterung des Nachbarschaftsheimes Neukölln Schierker Straße 53

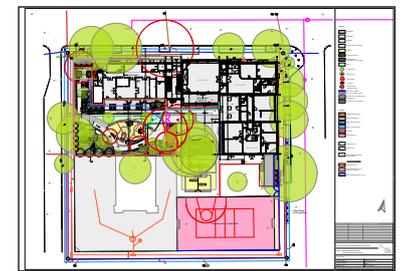
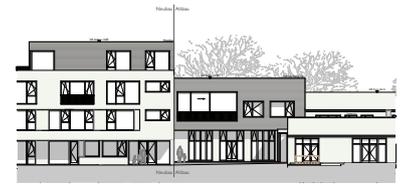
Berlin Neukölln

Im Quartier um den Körnerpark sowie in Neukölln Nord gibt es nicht ausreichend Räume für Nachbarschaftsarbeit sowie für sozial-kulturelle und gesundheitsfördernde Angebote. Das bestehende Nachbarschaftsheim aus dem Jahre 1953 bietet im Prinzip diese Möglichkeiten, jedoch sind die Räume bei Weitem nicht ausreichend. Ein Nachbarschaftscafé, das heißt ein Raum, in dem sich Besucherinnen frei und unverbindlich niederlassen können fehlt völlig. Angebote müssen oft Einschränkungen in Kauf nehmen.

Projekte wie das Familienbildungszentrum und Beratung für Neuzuwanderer sind ausgelagert.

Als zentralen Anlaufpunkt für das Quartier, als Ort der Begegnung, des bürgerschaftlichen Engagements und der nachbarschaftlichen Hilfe, als Ort, an dem Wünsche und Bedürfnisse von Bewohner/innen wahrgenommen werden und von dem aus Vernetzung, Initiative und neue Impulse ausgehen, braucht das Quartier um den Körnerpark sowie dessen umliegende Gebiete ein wesentlich größeres, integriertes Stadtteilzentrum.

Ein Erweiterungsbau, der zusätzliche Projektflächen bietet, sowie eine Kita für 80 Kinder sollen daher in einem Neubau auf dem eigenen Grundstück untergebracht werden. Ein „Cafe“ und eine Vollküche werden in zusätzlichen Anbauten entstehen.



Auftraggeber

Nachbarschaftsheim Neukölln e.V.

Projektsteuerung

STATTBAU GmbH

Architektenleistungen

Büro Anne Lampen GmbH

Außenanlagenplanung

Büro Lechner
Landschaftsarchitekten

Voraussichtliche Gesamtkosten

7.956.000 €

Finanzierung

Soziale Stadt - Baufonds,
Kitaausbauprogramm und
Eigenmittel

Realisierungszeitraum

2019 - 2022